

# Esther Birsfelder

Geb. 1943

Wohnhaft in Winterthur

Zwei Töchter  
Drei Enkelkinder



Meine Leidenschaften sind meine Enkelkinder, Bücher und die Malerei. Seit ich nicht mehr lesen kann, genieße ich in Ruhestunden die Hörbücher aus der Blindenbibliothek Zürich.

Im Jahr 1986 begann ich zu malen. Farben haben mich schon immer fasziniert. Ich machte eine Ausbildung in experimenteller Malerei an der F+F Schule für Kunst und Design in Zürich. Auch heute noch nehme ich immer wieder an Weiterbildungen teil. In meinem Atelier zu Hause gebe ich seit Jahren meine Freude am Malen an interessierte Menschen weiter.

Anfangen habe ich mit aquarellieren, bald kamen Tinten- und Gouachearbeiten dazu. Vor einigen Jahren wurde mein Sehvermögen durch die Makuladegeneration so schlecht, dass ich mich auf andere Techniken verlegen musste. So begann ich mit abstrakter Malerei in Acryl. Im Gegensatz zum Aquarell kann mit Acryl deckend gemalt werden. Es macht mir viel Spass, mit anderen Materialien, wie zum Beispiel Fettstiften, Kreide, Tinte, Sand, Bitumen und Sprays, zu experimentieren. Meistens habe ich mehrere Bilder gleichzeitig in Arbeit. Je nach meinem Tagesbefinden entstehen unterschiedliche Bilder in der Farbgebung, in der Technik und im Ausdruck.

Es ist mir ein besonderes Anliegen, anderen sehbehinderten Menschen zu zeigen, dass auch mit reduziertem Sehvermögen noch vieles möglich ist.